

FONTSHOP AG
Bergmannstr. 102
10961 Berlin

T 030 6 95 96-0 (Zentrale)
T 030 6 95 96-333 (Vertrieb)
F 030 6 92 88 65

www.fontshop.de
info@fontshop.de

PRESSEMITTEILUNG

Typografische Vielfalt

Neue Ära im Webdesign durch Webfonts

Berlin, 24. Februar 2019. Ein vielfältigeres und angenehm lesbares Internet steht bevor: FSI FontShop International startet eine neue Kollektion digitaler Schriften, die ausschließlich für den Einsatz im Internet angefertigt sind. Endlich sind Webdesigner nicht mehr allein auf die wenigen Systemschriften angewiesen, die bei allen Website-Besuchern installiert sind. Die neuen Web-FontFonts werden so mit den Elementen einer Website verknüpft, dass erstmals HTML-Texte für alle Besucher die gleiche, individuelle Typografie aufweisen können.

Dieser lang erwartete Schritt erlaubt nicht nur das freie typografische Gestalten von Internet-Seiten. Marken und Unternehmen sind endlich in der Lage, Drucksachen und Webseiten im gleichen Stil zu gestalten. Zu diesem Zweck stehen seit heute über 30 der erfolgreichsten FontFont-Schriften zur Verfügung, darunter FF DIN, FF Meta, FF Dax und FF Kievit – insgesamt 1250 Fonts; weitere werden bald folgen.

Web-FontFonts werden in 2 Formaten geliefert: EOT Lite und WOFF, die im Moment von den beiden meistbenutzten Browsern unterstützt werden, nämlich Internet Explorer und Firefox. FSI erwartet, dass noch in diesem Jahr weitere Browser dem WOFF-Standard folgen.

Geliefert werden die Web-FontFonts entweder als Einzelschnitte, nützliche Basic Sets (üblicherweise mit Regular, Bold, Italic und Bold Italic – wenn verfügbar) oder als komplette Familienpakete. Genau wie bei den ebenfalls neuen Office-FontFonts sind versale Tabellenziffern Standard. Mediävalziffern kommen in Small-Caps-Schnitten zum Einsatz, wenn diese zur Familienausstattung gehören, und sind als Einzelschnitte lieferbar. Die Sprachunterstützung der Webfonts entspricht der ihrer Parallelprodukte im Open-Type-Format (OTF) bzw. der Office-FontFonts (TTF): die Ausführung »Standard« deckt die westlichen Sprachen ab, »Pro« zusätzlich die zentraleuropäischen, oft auch griechisch und kyrillisch. Jeder Bestellung liegt ein 12-seitiger Benutzerleitfaden bei, mit kurzen, verständlichen Anleitungen für Webdesigner und Webserver-Administratoren.

Die Lizenzierung der Web-FontFonts richtet sich nach den Pageviews/Monat aller Websites eines Unternehmens, auf denen sie zum Einsatz kommen. Es gibt drei leicht zu kalkulierende Lizenzstufen: bis zu 500.000 (Grundlizenz), bis zu 5 Mio oder bis zu 50 Mio Pageviews/Monat. Unternehmenslizenzen, die über die 50-Mio-Schwelle hinausgehen, werden auf Anfrage ermittelt.

Weil Webfonts auf Bildschirmen zum Einsatz kommen, werden sie für diesen Zweck technisch optimiert (Hinting). Die Web-FontFonts unterstützen die ClearType*-Schriftglättung von Microsoft, die seit Windows XP unterstützt wird. Die Web-FontFonts werden von allen FSI-Vertriebspartnern angeboten, darunter die FontShops, inklusive FontShop in Berlin.

*CLEARTYPE (eine von MICROSOFT eingeführte Schriftdarstellungstechnik für LCD-Monitore) erhöht die wahrnehmbare Auflösung durch das selektive Ansteuerung der RGB-Farbpixel mittels Subpixel.

Die Pressemitteilung ist gesetzt aus Axel, **Axel Bold**, KAPITÄLCHEN, **KAPITÄLCHEN BOLD**.



ZOOM IMAGES
T 030 6 95 96-369

www.zoomimages.de
info@zoomimages.de

VORSTAND
Holger Fehsenfeld (Vorsitz)
Jürgen Siebert

AUFSICHTSRAT
Stephan Gittermann (Vorsitz)
Erik Spiekermann
Joan Spiekermann

AMTSGERICHT
Berlin-Charlottenburg HRB
82492